

VOLKSOHR

Was niemand für möglich hielt, aber viele befürchteten, ist eingetroffen. Das diesjährige Jahreskonzert des Musikvereins Sissach vom vergangenen Samstag ging zum ersten Mal ohne die bläserische Unterstützung von **Ueli Oberli** über die Bühne. Seit Menschengedenken bläst Oberli nämlich den Sissachern den Marsch – und das nicht zu knapp. Und so gilt er unter Blasmusikspezialisten als **die** menschgewordene Posaune. Aber ein Oberli legt sein geliebtes Instrument nicht einfach weg und widmet sich nur noch dem Triangelspiel. Nein. Er bleibt dem Verein bis auf Weiters als Fähnrich erhalten – und das ist gut so. Nur: In welchem Wind soll nun die Fahne flattern, wenn Oberlis kräftiger Ton fehlt?